

Mammutzahn am Rhein gefunden

Aufgaben zum Text

1. Fragen zum Text

Beantwortet die Fragen. Es kann auch mehr als eine Antwort richtig sein.

1. Der gefundene Mammutzahn ...

- lag einige Meter vom Rhein entfernt im Wald.
- ist zwischen 15.000 und 200.000 Jahre alt.
- ist über einen Meter lang und mehr als zwanzig Kilo schwer.

2. Kurator Ralf W. Schmitz sagt, dass ...

- der Zahn archäologisch nicht sehr wichtig ist.
- der Zahn schon im Museum angesehen werden kann.
- solche Zähne sehr selten gefunden werden.

3. Wenn die Wissenschaftler den Fund nicht für wichtig halten, gehört er ...

- dem LVR-Landesmuseum Bonn.
- der Bundesrepublik Deutschland.
- Sonja Pilch.

2. Übt den Wortschatz!

Setzt die Wörter in die passende Lücke ein.

- Sonja Pilch hat bei einem _____ einen Mammutzahn entdeckt.
- Sie meldet den _____ beim Amt für Bodendenkmalpflege.
- Sonjas _____, dass es sich um einen Mammutzahn handelt, wird von einem Paläontologen bestätigt.
- Die _____ halten ihn für nicht sehr bedeutsam.
- Der gefundene Zahn ist kein besonderes _____.
- Auch eine archäologische _____ hat er laut der Experten nicht.

- Wissenschaftler
- Spaziergang
- Exemplar
- Fund
- Vermutung
- Bedeutung

3. Übt die Konjunktionen!

Setzt die richtige Konjunktion in die Lücken ein.

1. Kurator Ralf W. Schmitz hat untersucht, _____ alt der Zahn ist.
2. Schmitz vermutet, _____ das Wasser im Rhein für den guten Zustand des Zahns verantwortlich war.
3. Elfenbein kann lange gut erhalten bleiben, _____ es feucht und kühl gehalten wird.
4. Sonja Pilch meldete ihren Fund beim Amt für Bodendenkmalpflege, _____ das in Deutschland gesetzliche Pflicht ist.
5. Der Rhein führt wenig Wasser, _____ es hat in den letzten Monaten kaum geregnet.
6. Es wird noch geklärt, _____ der Zahn als Ausstellungsstück in ein Museum kommt.

- a) weil
- b) denn
- c) dass
- d) ob
- e) wie
- f) wenn

Autoren: Katharina Peetz/Benjamin Wirtz

Redaktion: Stephanie Schmaus